

Zeitschrift: Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...
Band: 88 (1809)

Artikel: Ankunft und Abgang der Posten in St. Gallen
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-371917>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 07.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ankunft und Abgang der Posten in St. Gallen.

Ankunft.

Sonntag, Abends ein Bort von Lindau, mit Briefen und Paqueten aus dem Reich.

Montag, Morgens (Sommerzeit um 5. und Winterzeit um 7. Uhr) die Post mit Briefen von Zürich, Luzern, Bern, Basel, Piemont, Spanien und ganz Frankreich; desgleichen die Schaffhauser-Post.

Dienstag, Morgens um 5. Uhr die Dilligence von Zürich, mit Briefen, Passagiers und schweren Sachen aus Helvetien und Frankreich. Abends die Post von Bregenz mit Briefen aus dem Tyrol, Bändern und ganz Italien.

Mittwoch, Morgens die Konstanzer-Dilligence. Nachmittags die Post von Lindau, mit Briefen aus ganz Deutsch-, Hol- und England.

Donnerstag, Morgens die Post von Schaffhausen wie am Montag.

Freitag, Morgens die Post von Zürich wie am Montag.

Samstag, Morgens die Dilligence von Zürich wie am Dienstag; desgleichen die Dilligence von Konstanz. Nachmittags die Post von Bregenz wie am Dienstag; die Post von Lindau wie am Mittwoch.

Abgang.

Montag, Mittags um halb 1. Uhr die Post nach Bregenz, mit Briefen nach Tyrol, Bändern und ganz Italien. Um 2 Uhr die Post nach Schaffhausen.

Dienstag, Morgens um 8. Uhr die Post nach Lindau, mit Briefen und schweren Sachen für ganz Deutsch-, Hol- und England. Abends um 3 Uhr die Post nach Zürich, mit Briefen für Helvetien, Frankreich, Piemont und Spanien.

Mittwoch, Morgens um 6 Uhr die Dilligence nach Zürich, mit Briefen, Passagiers und schweren Sachen für Helvetien und Frankreich. Abends die Dilligence nach Konstanz.

Donnerstag, Nachmittags um 2. Uhr die Post nach Schaffhausen.

Freitag, Morgens um 8. Uhr die Post nach Lindau wie am Dienstag. Mittags die Post nach Bregenz wie am Montag. Abends um 3. Uhr die Post nach Zürich wie am Dienstag; um 6. Uhr ein Bort nach Lindau, mit Briefen und Paqueten für Deutsch-, Hol- und England.

Samstag, Abends eine Stunde nach Ankunft der Post von Lindau, verläßt die Dilligence nach Zürich wie am Mittwoch; desgleichen die Dilligence nach Konstanz.

Nebenborten, die nach St. Gallen kommen.

Montag, kommt ein Bort von Altstätten, Berneck und Bischofszell.

Dienstag, von Appenzel, Glarus, Wald. Abends von Richtensteig und Lägerweilen, letztere 2 gehen Mittwoch ab.

Mittwoch, von Altstätten, Berneck, Rheineck, Bischofszell, Konstanz, Hundwyl, Stein, Mehetobel, Wald, Heiden und Wolfshalden. — Glarnerbort geht um 11 Uhr ab.

Donnerstag, von Appenzel.

Freitag, von Glarus, Berneck und Wald. Abends von Bürglen, Fischingen, Richtensteig, Weinsfelden, letztere 4 gehen Samstag ab.

Samstag, von Appenzel, Altstätten, Marbach, Berneck, Rheineck, Heiden, Wolfshalden, Mehetobel, Wald, Hundwyl, Stein, Bischofszell, Amrischwyl, Konstanz und Werdenberg. Nachmittags um 3 Uhr geht der Glarnerbort ab.

Von Urben, Herisau, Speicher und Teufen alle Tage, ohne Sonntag; von Thal alle Tage, ohne Sonntag und Montag; von Rorschach, Gais und Trogen alle Tage, ohne Sonntag und Donnerstag.

Von Glarweil, Frauenfeld, Goshau, Mosnang und Del, kann man sich der Zürcher und Schaffhauser Posten bedienen.